

Roadbook Harz 2012

Treffpunkt:

Hotel Zum Klosterfischer
Michaelstein 14
38889 Blankenburg / Harz



Samstag 19.05.2012

10.00 Uhr Treffen auf dem Parkplatz des Hotels
10.15 Uhr Begrüßung und Erläuterungen für die Tour (Strecke, wie abgebogen wird etc.)
11.00 Uhr Start der Ausfahrt
11.45 Uhr Kurzer Zwischenstopp hinter der Talsperre Wendefurth
12.30 Uhr Mittagspause im Restaurant "Der Kräuterhof"
14.00 Uhr Weiterfahrt Richtung Braunlage, Südharz und über Thale zurück zum Klosterfischer
16.30 Uhr Ankunft am Klosterfischer
18.00 Uhr Abendessen mit Buffet im Klosterfischer (open end)

Sonntag 20.05.2012

10.00 Uhr Start der Sonntags Ausfahrt Richtung Osterode am Harz
12.00 Uhr Ankunft in Osterode am Harz / Abschied

Hinweise:

Befolgt bitte die Halte- und Abbiegeanweisungen. Jedes Fahrzeug erhält einen Abbiegepfeil der entsprechend der Anweisungen. Lest Euch hierzu bitte die Anlage „Kolonnefahren“ durch.

Es wird nicht überholt! Ihr gefährdet damit nicht nur Euch selbst sondern vor allem die anderen Teilnehmer.

Befolgt die Verkehrsregeln, insbesondere die Geschwindigkeitsbegrenzungen!

Vor der Tour voll tanken!

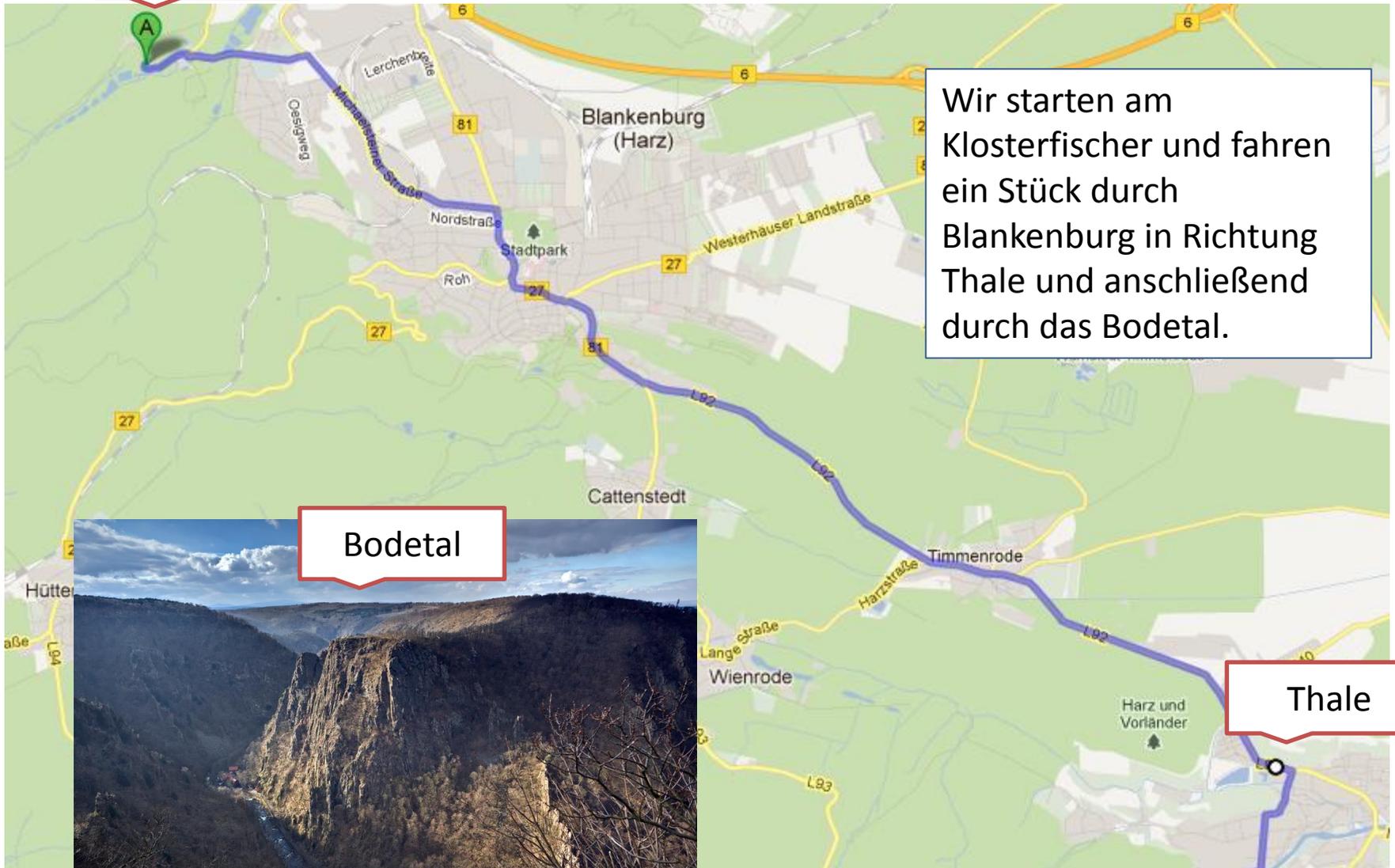
Es sind mehrere Fahrzeuge mit CB-Funk ausgestattet.

Das erste Fahrzeug ist zudem per Handy unter 017303086159 erreichbar.

Tour Samstag Teil 1: Von Blankenburg zum Kräuterhof



Start



Wir starten am Klosterfischer und fahren ein Stück durch Blankenburg in Richtung Thale und anschließend durch das Bodetal.

Bodetal

Thale

Die Straße (14% Steigung) durch das Bodetal ist nicht die Beste. Dort schön langsam fahren..aber dafür entschädigt der Ausblick!

Talsperre

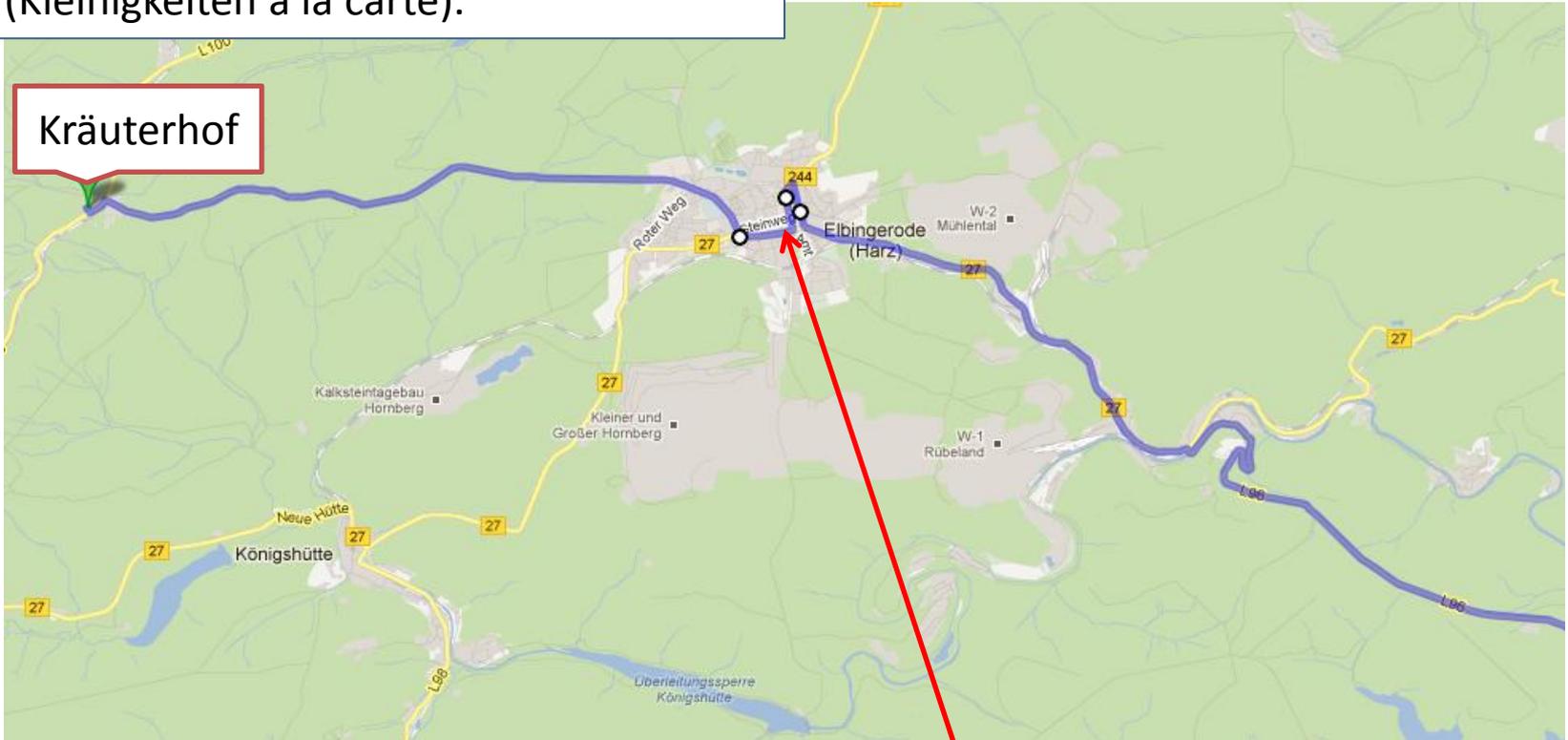
Bodetal

Parkplatz (Pause)

Es geht durch das Bodetal weiter in Richtung der Talsperre Wendefurth. Kurz nach der Talsperre machen wir eine kurze Pause. Dort ist ein großer Parkplatz mit Toilettenanlagen.



Wir fahren weiter durch Elbingerode, Königshütte und Elend zum Kräuterhof, wo wir auf der Terrasse Mittag essen (Kleinigkeiten a la carte).



In Elbingerode ist aktuell eine Baustelle und wir müssen dort eine Umleitung fahren.

Tour Samstag Teil 2:

Vom Kräuterhof zurück nach Blankenburg





Kräuterhof

Wir fahren wieder zurück durch Elend in Richtung Südharz.



Wir fahren quer durch den Südharz durch wunderschöne Täler weiter Richtung Hohegeiß. Fahren dann wieder über die ehemalige innerdeutsche Grenze Richtung Stiege.

Ja nach Lust und Laune werden wir noch einen kleinen Zwischenstopp an der Ziegenalm Sophienhof mache.



Über Stiege geht es dann wieder weiter nach Thale. Durch Thale durch zurück nach Blankenburg zum Klosterfischer.

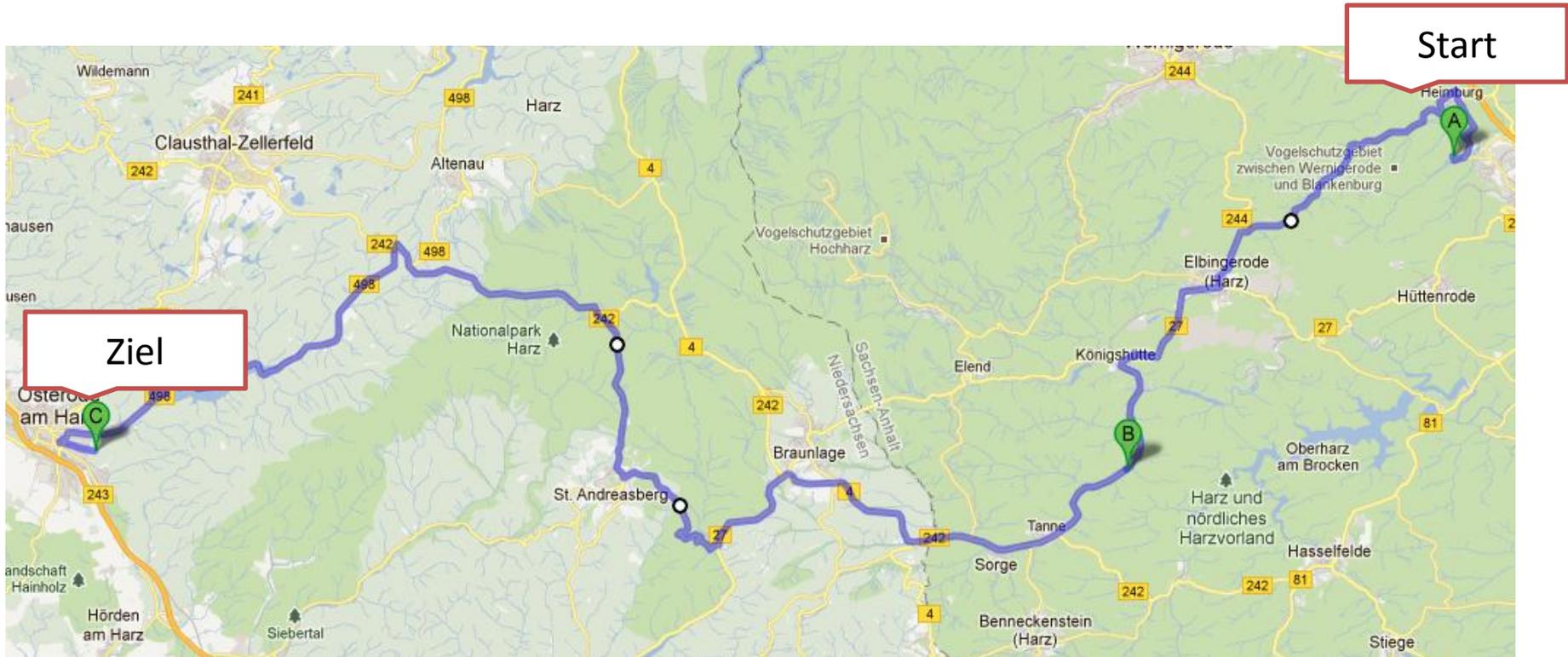


Beim Klosterfischer wird dann gegen 18 Uhr das Abendbuffet gereicht.

Ziel

Tour Sonntag:

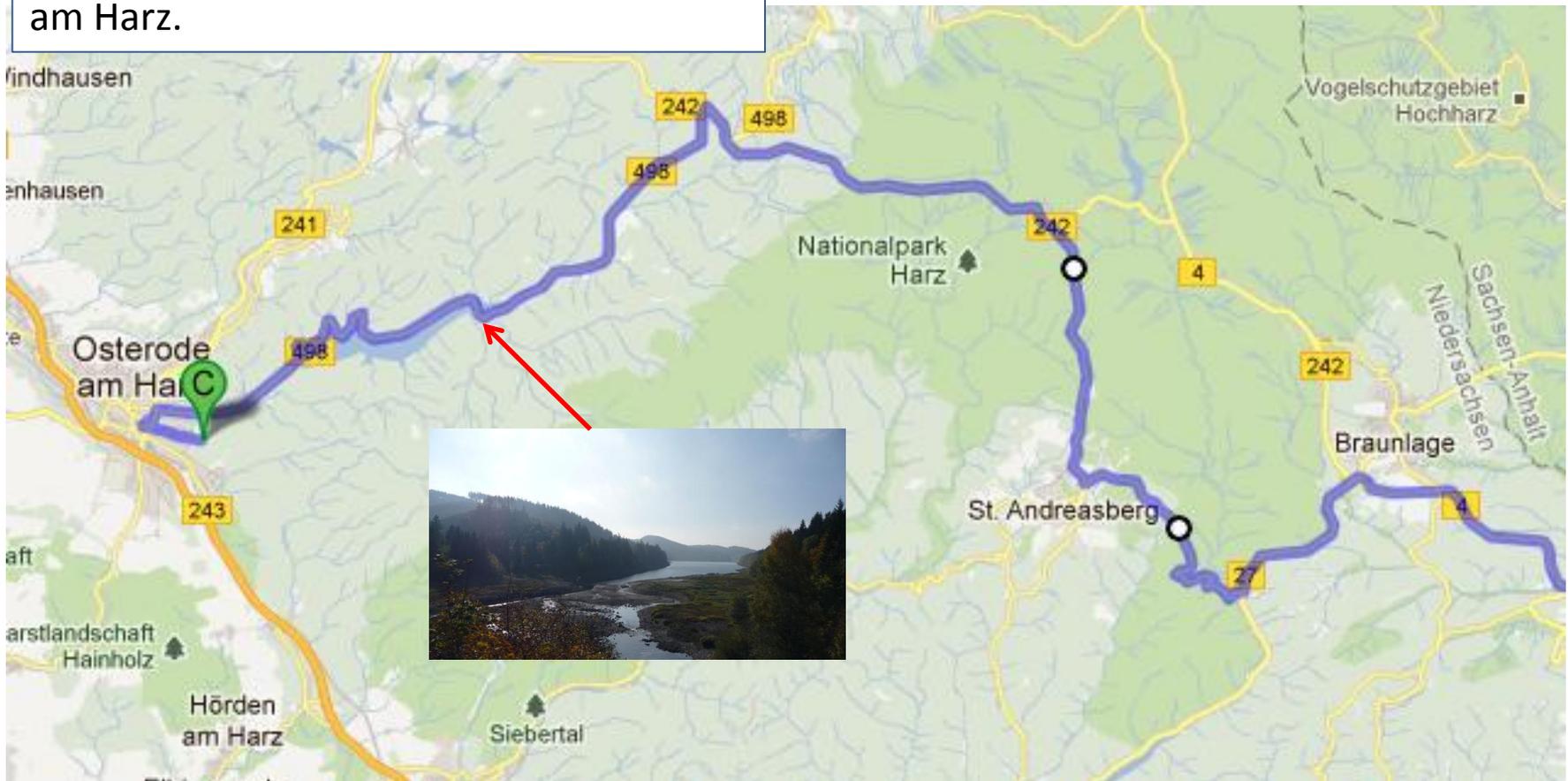
Von Blankenburg nach Osterode am Harz



Vom Klosterfischer aus geht es Richtung Elbingerode und über Königshütte weiter nach Sorge in Richtung Braunlage.

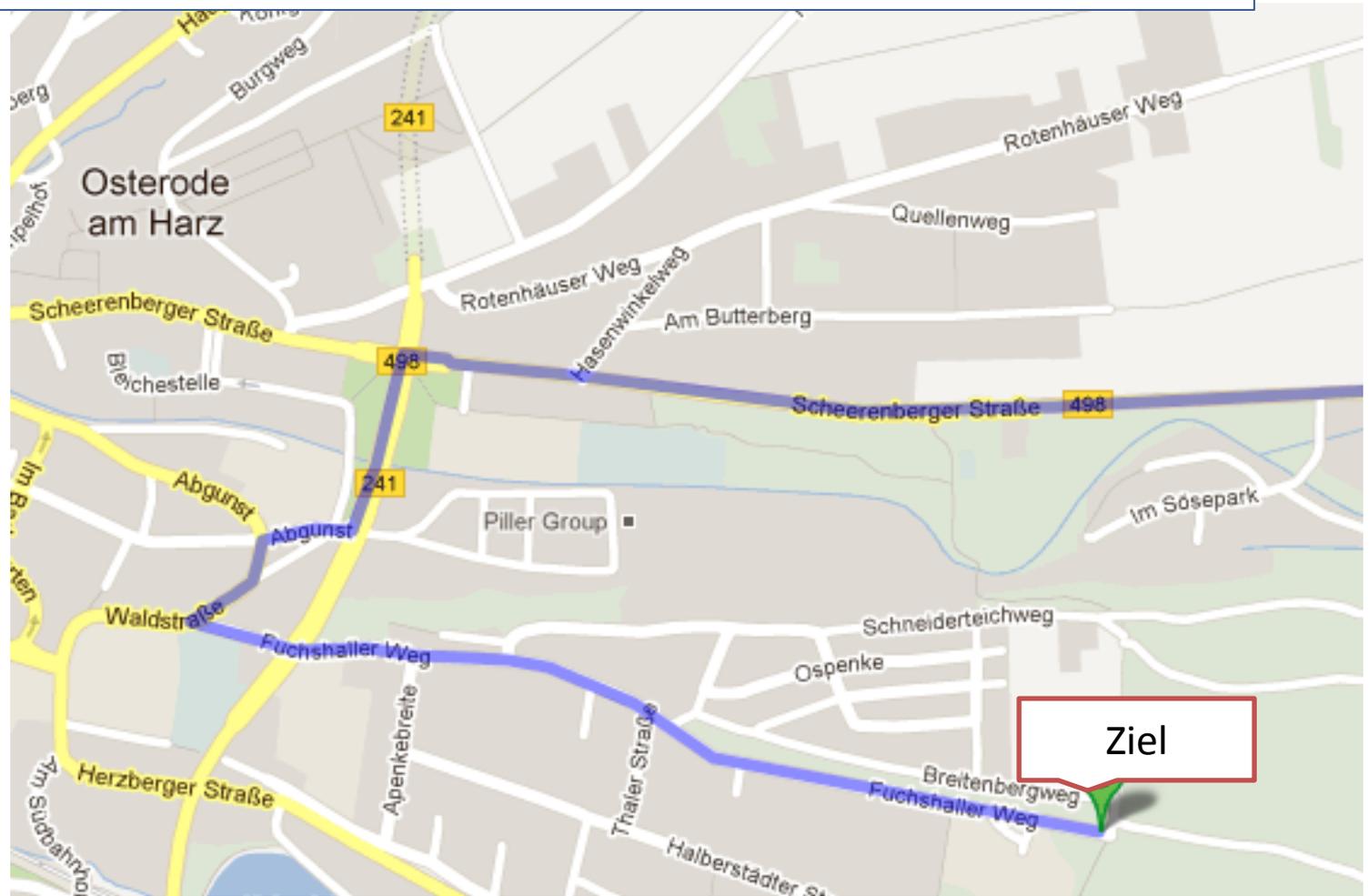


Diesmal biegen wir aber vor Braunlage ab in Richtung St. Andreasberg. Fahren weiter durch den Nationalpark Harz entlang der Sösetalsperre nach Osterode am Harz.



Unser Ziel ist hier ein Parkplatz in Osterode am Harz, den einige die bei der Tour 2009 schon dabei waren sicherlich kennen. Hier startete die Tour im Jahr 2009.

Hier endet dann das Treffen und die Heimreise kann individuell angetreten werden.



5 ON TOUR – KOLONNENFAHREN

Bei zahlreichen barchetta-Meetings hat sich mittlerweile ein System durchgesetzt, von dem einige Länder behaupten, Ursprungsland zu sein. Das sog. Italienische, Holländische oder Deutsche System wird in allen Ländern und auf allen Meetings in ähnlicher Weise praktiziert. Dieses geniale und zugleich simple System soll nun im Folgenden erläutert werden.



Es gibt in der Kolonne 2 wichtige Fahrzeuge, im Schaubild mit Nr. 1 und 2 gekennzeichnet.

Nr. 1 ist das Führungsfahrzeug
Der Fahrer kennt die Strecke und leitet die Kolonne.
Der Beifahrer weist die nachfolgenden Fahrzeuge ein.

Nr. 2 ist der Sammler.

Er ist das eigentlich letzte Fahrzeug der Kolonne.

Kein Fahrzeug der Kolonne darf Nr. 1 überholen. Kein Fahrzeug darf hinter Nr. 2 zurückfallen.

Wenn sich die Kolonne in Bewegung setzt, achtet Nr. 1 darauf, in Sichtweite des nachfolgenden Fahrzeuges zu bleiben. Kommt die Kolonne nun an eine Kreuzung, unübersichtliche Stelle oder Abzweigung, so verringert Nr. 1 das Tempo bis das nachfolgende Fahrzeug aufgerückt ist. Nr. 1 weist nun das nachfolgende Fahrzeug mit Handzeichen/Haltekeile an, an den Straßenrand zu fahren und sein Fahrzeug zu stoppen. Nennen wir dieses Fahrzeug A. Fahrzeug A steht also nun mit Wamblinkanlage am Straßenrand und versucht seinen Wagen so zu positionieren, dass nachfolgende Fahrzeuge ihn gut sehen können und er den Verkehr nicht behindert. Er zeigt allen nachfolgenden Fahrzeugen den Weg durch ein Schild mit Pfeil an und lässt die komplette Kolonne an sich vorüber ziehen. Er darf auf keinen Fall seinen Posten verlassen bis Fahrzeug Nr. 2 kommt. Da sich die Kolonne in die Länge zieht und sich andere Fahrzeuge in die Kolonne mischen, kann es durchaus sein, dass es einige Zeit dauert, bis Fahrzeug Nr. 2 ihn erreicht. Er ordnet sich nun wieder in die Kolonne ein und zwar vor Fahrzeug Nr. 2. Da er jedem Fahrzeug welches an ihm vorbei gefahren ist den Weg gezeigt hat, ist sichergestellt, dass alle richtig abgelenkt sind. Auch er wird an der nächsten Kreuzung oder Abbiegung einen  er finden, der ihm den Weg zeigt.

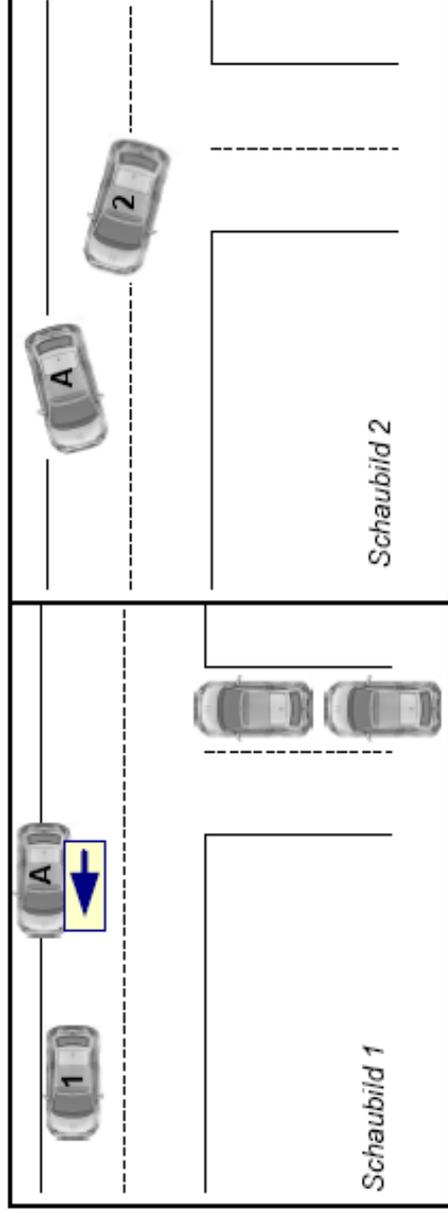


Schaubild 1 zeigt, dass die Kolonne nach links abgelenkt ist. Fahrzeug Nr. 1 hat A nach der Abbiegung an der rechten Straßenseite heraus gewunken. Fahrzeug A zeigt nun allen nachfolgenden Wagen den Weg per Schild an. Schaubild 2 zeigt, dass nun alle Fahrzeuge an A vorbei gefahren sind. Nr. 2 holt A wieder in die Kolonne. A ordnet sich vor Nr. 2 in die Kolonne ein.

Dieses System ermöglicht es, mit der Kolonne lange Strecken zu bewältigen, ohne dass irgendjemand, außer Nr. 1 und Nr. 2, den Weg kennen muss.

Im Zweifel bitte immer der **Vorfahrtstraße** folgen!

